

Qualifikationsverfahren für die beruflichen Grundbildungen im Detailhandel
Detailhandelsassistentinnen / Detailhandelsassistenten

Qualifikationsbereich „Praktische Arbeiten“

Position 1.1 „Praktische Prüfung“

Richtlinien der schweizerischen Prüfungskommission im Detailhandel zur Erstellung der Aufgaben für die praktische Prüfung gemäss dem Protokollraster

I. Allgemeine Bemerkung

Der im Protokollraster angegebene Prüfungsablauf ist verbindlich.

II. Erläuterungen zum Protokollraster

Teil	<u>Lernbereich</u> <u>Prüfungsform</u>	Taxonomie	Gesamtzeit ¹ 60'	Punkte ² 100	Effektive Pt	Weisungen der schweizerischen Prüfungskommission Aufträge an die Ausbildungs- und Prüfungsbranchen
1.	Betriebskenntnisse <u>Fachgespräch</u> 2-5 Leistungsziele FK		10'	15		Die Ausbildungs- und Prüfungsbranchen haben diejenigen Leistungsziele aus den betrieblichen Leistungszielen im Lernbereich „Betriebskenntnisse“ zu bestimmen, welche geprüft werden. Es sind 2-5 Leistungsziele Fachkompetenz (FK) zu überprüfen. Die überprüften Leistungsziele sind aufzuführen.
	Total Punkte Teil 1					

¹ Die je Teil angegebenen Prüfungszeiten sind verbindlich. Die Gesamtdauer der Prüfung von 60 Minuten ist strikte einzuhalten.

² Im Rahmen der angegebenen Gesamtpunktzahl pro Teil hat die Ausbildungs- und Prüfungsbranche die Verteilung der Punkte zu regeln. Die Ausbildungs- und Prüfungsbranche hat auch zu definieren, wieviele Punkte pro Leistungsziel innerhalb eines Prüfungsteils maximal erreicht werden können.

Teil	Lernbereich <u>Prüfungsform</u>	Taxonomie	Gesamzeit ³ 60'	Punkte ⁴ 100	Effektive Pt	Weisungen der schweizerischen Prüfungskommission Aufträge an die Ausbildungs- und Prüfungsbranchen
2.	Sortimentskenntnisse <u>Kundenorientiertes Fachgespräch</u> Leistungsziele 6.2.1 und 5.4.1		10'	15		Es sind zwingend die Leistungsziele 6.2.1 und 5.4.1 aus den betrieblichen Leistungszielen zu prüfen. Das Fachgespräch hat betriebsspezifisch und kundenorientiert zu erfolgen.
	6.2.1 Ich verfüge über erweiterte Sortimentskenntnisse					
	5.4.1 Ich kann Produkte empfehlen und Zusatzverkäufe fördern					
	Total Punkte Teil 2					
3	Beratung/Bewirtschaftung <u>1 Rollenspiel Beratung</u> mindestens 3 Leistungsziele FK		40'	70		Die Ausbildungs- und Prüfungsbranchen haben diejenigen Leistungsziele aus den betrieblichen Leistungszielen im Lernbereich „Beratung“ zu bestimmen, welche geprüft werden. Es sind mindestens 3 Leistungsziele Fachkompetenz (FK) zu überprüfen. Die überprüften Leistungsziele sind aufzuführen. Die Rollenspiele sind praxis- und realitätsnah zu gestalten.
	<u>1 Fallbeispiel Bewirtschaftung</u> mindestens 2 Leistungsziele FK					Die Ausbildungs- und Prüfungsbranchen haben diejenigen Leistungsziele aus den betrieblichen Leistungszielen im Lernbereich „Bewirtschaftung“ zu bestimmen, welche geprüft werden. Es sind mindestens 2 Leistungsziele Fachkompetenz (FK) zu überprüfen. Die überprüften Leistungsziele sind aufzuführen. Das Fallbeispiel ist praxis- und realitätsnah zu gestalten und zu vollziehen.

³ Die je Teil angegebenen Prüfungszeiten sind verbindlich. Die Gesamtdauer der Prüfung von 60 Minuten ist strikte einzuhalten.

⁴ Im Rahmen der angegebenen Gesamtpunktzahl pro Teil hat die Ausbildungs- und Prüfungsbranche die Verteilung der Punkte zu regeln. Die Ausbildungs- und Prüfungsbranche hat auch zu definieren, wieviele Punkte pro Leistungsziel innerhalb eines Prüfungsteils maximal erreicht werden können.

Teil	Lernbereich <u>Prüfungsform</u>	Taxonomie	Gesamtzeit ⁵ 60'	Punkte ⁶ 100	Effektive Pt	Weisungen der schweizerischen Prüfungskommission Aufträge an die Ausbildungs- und Prüfungsbranchen
						Für den gesamten Prüfungsteil 3 sind zusätzlich 2 Leistungsziele Methodenkompetenz und 2 Leistungsziele Sozialkompetenz zu prüfen. Die Auswahl und der Einbau ins Rollenspiel und/oder ins Fallbeispiel obliegen den Ausbildungs- und Prüfungsbranchen. Die überprüften Leistungsziele sind aufzuführen.
						Die Aufteilung der Prüfungszeit von 40 Minuten und die Verteilung der Gesamtpunktzahl von 70 Punkten auf die Prüfungsformen Rollenspiel und Fallbeispiel obliegt den Experten. Sie berücksichtigen dabei die Verhältnisse im Lehrbetrieb. Bei der Verteilung der Gesamtpunktzahl auf Rollenspiel und Fallbeispiel haben sie folgende drei Möglichkeiten: 30/40, 35/35, 40/30. Die Prüfungszeit sollte in etwa proportional zur Punkteverteilung sein.
	Total Punkte Teil 3					


⁵ Die je Teil angegebenen Prüfungszeiten sind verbindlich. Die Gesamtdauer der Prüfung von 60 Minuten ist strikte einzuhalten.

⁶ Im Rahmen der angegebenen Gesamtpunktzahl pro Teil hat die Ausbildungs- und Prüfungsbranche die Verteilung der Punkte zu regeln. Die Ausbildungs- und Prüfungsbranche hat auch zu definieren, wieviele Punkte pro Leistungsziel innerhalb eines Prüfungsteils maximal erreicht werden können.

III. Notenskala

Punkte	Note
95 – 100	6.0
85 – 94	5.5
75 – 84	5.0
65 – 74	4.5
55 – 64	4.0
45 – 54	3.5
35 – 44	3.0
25 – 34	2.5
15 – 24	2.0
5 – 14	1.5
0 – 4	1.0

 *genügender Bereich*

 *ungenügender Bereich*

IV. Fragearten

Die Formulierung von Kriterien für das betriebliche Qualifikationsverfahren aus den betrieblichen Leistungszielen sowie die Wahl der geeigneten Prüfungsform (Rollenspiel, Fallbeispiel, Fachgespräch) ist anspruchsvoll. Ein vom SIBP erarbeiteter Vorschlag für die Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen liegt dieser Richtlinie bei.

Fragearten		
Taxonomie 1 Wissensfragen	aufzählen	blitzartige Antwort, Routine, Eintragen in Formular so wie gelernt wiedergeben
Taxonomie 2 Vertehensfragen	erklären	mit eigenen Worten erklären, erklären warum... , einem Laien erklären
Taxonomie 3 Anwendungsfragen	machen	gelerntes in neuer Situation anwenden, Teile des gelernten ändern, Transfer
Taxonomie 4 Analysefragen	aufzeigen, beurteilen	dahinter liegendes Prinzip herausfinden, Zusammenhänge aufzeigen

Beilage:

- Form und mögliche Kriterien für das betriebliche Qualifikationsverfahren sowie für die Methoden- und Sozialkompetenzen

Bern, 24.05.2006